

Wanderungen zum Geniessen und Frohsein

Ausgangspunkt Bergstation Sesselbahn Mattstock

1 Höhenweg Hasenboden

Der neue Wanderweg führt westwärts durch den Niederschlagwald; auf einem fast ebenen Weg kommen wir zur Alp Hinteratschen. Von dort steigt der Weg anfänglich leicht an, nach einem steilen kurzen Anstieg gelangen wir zum höchsten Punkt der Wanderung, der Alp Oberfurglen. Anschliessend begeben wir uns auf dem neuen Teilstück in Richtung Hasenboden. Weiter geht's auf dem ebenen Forstweg zum Aussichtspunkt Durschlegli. Zu unseren Füßen liegt die Linthebene. Auf der Wanderstrasse gelangen wir zurück nach Amden.

↔ 6.1 km ↗ 222 m ↘ 595 m 🏔️🕒 2 h 15 min

2 Rundweg am Mattstockfuss

Wir wandern in nördlicher Richtung durch den Wald zur Alp Walau. Ab Walau geht es westwärts bis zum Fuss des mächtigen Schibächhölli, einem Ausläufer des Mattstocks. Beim Schibächhölli vorbei führt ein steiler Pfad nach Obloch, wo wir den höchsten Punkt unserer Wanderung erreichen. Nach einem ebenen Wegabschnitt gelangen wir nach Oberfurglen. Für den Rückweg wählen wir die Route durch Buchstuden zur Alp Hinteratschen und wieder zur Bergstation.

↔ 4.3 km ↗ 295 m ↘ 295 m 🏔️🕒 2 h



3 Bergwanderung Mattstock

Wir wandern nordwärts durch den Niederschlagwald zur Alp Walau. Im Zick-Zack führt uns der Bergweg weiter, vorbei an den imposanten Lawinerverbauungen zu unserem Ziel, dem Mattstock. Hier geniessen wir eine herrliche Rund-Sicht über Glarner- und Bündner-Alpen, aufs Churfürsten- und Säntis-Massiv, hin bis zum Zürich- und Bodensee. Für den Abstieg wählen wir dieselbe Route.

↔ 6.3 km ↗ 635 m ↘ 635 m 🏔️🕒 2 h 50 min

4 Spaziergang zur Hinter Höhi

Der Weg führt ostwärts bis zu den berühmten Strichboden-Alphütten, weiter zur sonnig gelegenen Gäudig-Hütte und schliesslich zur Hinter Höhi. Hier öffnet sich uns der Blick in die herrliche Heide- und Moorlandschaft mit zahlreichen Legföhren. An dieser Stelle machen wir kehrt und wandern auf dem Weg zurück.

↔ 3.9 km ↗ 137 m ↘ 137 m 🏔️🕒 1 h



Natur-Strandbäder
Idyllisches Badevergnügen an der Riviera der Ostschweiz.



Die Seerenbachfälle
zählen mit 585 m zu den zehn höchsten Wasserfällen der Welt!



Aussichtspunkt Chapf
Atemberaubender Ausblick über den Walensee und die Glarner Alpen.



Genuss am und auf dem See
An der Promenade flanieren, ein Glacé geniessen oder eine Walensee-Schiff-fahrt unternehmen.



Ausgangspunkt Arvenbüel

9 Rundweg Flügenspitze

Über die Leistkammstrasse führt die Route zum Beerenbach, weiter zur Egg und Alp Looch bis zum Gipfel des Flügenspitze. Über Bärenegg und Saum gelangen wir zum Zwischenziel Vorder Höhi. Weiter geht's über die Alpstrasse bis nach Altschen, dann linkerhand über Rossagg und Heigge nach Arvenbüel.

↔ 8.6 km ↗ 535 m ↘ 535 m 🏔️🕒 3 h

10 Leistkamm-Gipfel

Über die Leistkammstrasse zum Beerenbach, weiter zur Egg und Alp Looch. Hier nehmen wir den breiteren Weg durch den Wald und gelangen nach First, wo wir rechts abbiegen. Weiter im Zick-Zack stetig in Richtung Gipfel. Oben angekommen erwartet uns ein spektakuläres Panorama. Für den Rückweg wählen wir den gleichen Weg.

↔ 9 km ↗ 887 m ↘ 887 m 🏔️🕒 4 h 15 min

11 Auf zwei Routen nach Amden

Zunächst gehen wir auf der längeren Variante nach Altschen, ein kleines Stück auf der Strasse weiter und biegen bei Schwisolen links ab. Weiter gehen wir auf dem unteren Weg in Richtung Diggli zum Naturfreundehaus Tschervwald. Auf dem Wiesenweg gelangen wir zum Eggli, weiter nach Mennweg und schliesslich nach Amden.

↔ 7.7 km ↗ 212 m ↘ 577 m 🏔️🕒 2 h 15 min

12 Die kurze Variante führt uns zuerst in Richtung Chapf. Im Gebiet Stock (ca. 300 m nach dem Café Leistkamm) zweigen wir rechts ab und gehen den Wiesenweg nach Stocksitten. Auf dem kleinen Strässchen gehen wir bis zur Hauptstrasse. Hier sind es nur noch wenige Minuten bis Amden, Vorderdorf.

↔ 3.1 km ↗ 9 m ↘ 375 m 🏔️🕒 50 min

Ausgangspunkt Amden Post

13 Über Brand nach Weesen

Wir gehen in westlicher Richtung der Dorfstrasse entlang, über die Brücke und dann rechterhand über die Aeschenstrasse weiter bis Hudli und Schafbett. Hier unbedingt die Aussicht geniessen! Über Brand nehmen wir den steilen Abstieg bis hinunter zum Flybach. Über Gufler gelangen wir auf die Höfenstrasse. Nach kurzer Zeit auf der Strasse erreichen wir wieder den Wanderweg (linkerhand), im Gebiet Hundsitzen gehen wir links auf den Wanderweg nach Weesen.

↔ 5.7 km ↗ 125 m ↘ 609 m 🏔️🕒 1 h 45 min

14 Via Chapf ins Arvenbüel

Wer steile Aufstiege mag, liebt diesen Weg. Zunächst durchs Dorf, 200 Meter nach der Garage am Dorfende gehen wir rechts und gelangen zum Girengärtli. Hier beginnt der Aufstieg mit herrlichen Blicken zum Walensee. Auf dem Chapf angelangt staunen wir nochmals und gehen den gemütlichen ebenen Weg bis Arvenbüel.

↔ 3.7 km ↗ 425 m ↘ 60 m 🏔️🕒 1 h 40 min

Ausgangspunkt Weesen See

15 Der Linth-Escherkanal

Wir gehen dem See und anschliessend der Linth entlang, queren die Brücke, zweigen auf der anderen Uferseite links ab und spazieren wiederum dem Linthkanal entlang durch ein wunderschönes Naturschutzgebiet. Am See finden wir viele kleine Badestrände. Kurz vor den Felswänden gelangen wir auf den Damm des Linth-Escherkanals. Auf dem Damm gegen die Flussrichtung kommen wir zum renaturierten Flussabschnitt. Wir gehen weiter bis zur kleinen Holzbrücke, und auf der gegenüberliegenden Seite treten wir den Rückweg an.

↔ 11.3 km ↗ 30 m ↘ 30 m 🏔️🕒 2 h 40 min

16 Zum Federispitz

Über die Seeuferpromenade kommen wir auf die Hofstrasse und biegen links ab, queren die Hauptstrasse und nehmen den Aufstieg zum Chapfenberg in Angriff. Hier kurz verschlaufen und die tolle Aussicht über Weesen und den Walensee geniessen. Weiter geht's auf dem Wanderweg nach Gufler, Schluchen und Matt. Bei der Alp Matt gehen wir westwärts (links) zur Alp Unterfidlerschen und weiter durch den Wald bergwärts wandern wir nach Oberfidlerschen. Hier sind wir an der Waldgrenze angelangt. Weiter dem Bergweg entlang sehen wir die Alp Fider-schenboden vor uns. Ab hier erreichen wir den Gipfel in ca. 30 Minuten. Oben angelangt, mitten in der Bergwelt geniessen wir das Panorama und die Stille, bevor wir den Rückweg antreten.

↔ 13.2 km ↗ 1405 m ↘ 1405 m 🏔️🕒 8 h 30 min

3 Amdener Hochmoor

Mit 6 km² das grösste und eindrücklichste Hochmoor der Ostschweiz.



Munggeweg
ein Erlebnisweg mit Beginn bei der Sesselbahn-Bergstation.

Regionale & nationale Wanderroueten

Weiterführende Informationen auf wanderland.ch

WALSA Höhenweg 68

Abschnitt Amden – Bettlis – (Weesen) – Quinten

Der WALSA Höhenweg (Walensee-Sarganserland) führt ab Amden, Post der Kirchstrasse entlang zur Galluskirche. Wir gehen links an der Kirche vorbei, biegen nach den letzten Häusern links ab und steigen ins Tobel hinunter. Auf der anderen Seite geht's wieder hoch und schliesslich über Schöpfsack nach Bettlis. Im Gebiet Schöpfsack verläuft der Weg in einem uralten Teilstück, dem Hohweg. In Bettlis angekommen wandern wir entweder zurück nach Weesen:

↔ 6.8 km ↗ 155 m ↘ 643 m 🏔️🕒 2 h 10 min

oder gehen weiter auf dem WALSA Höhenweg nach Quinten (siehe Wanderung Weesen – Bettlis – Quinten):

↔ 8.5 km ↗ 293 m ↘ 772 m 🏔️🕒 2 h 45 min

Die regionale Wanderung führt weiter über Quarten – Flumserberg – Chapfensee – Vermol nach Bad Ragaz.

Toggenburger Höhenweg 48

Abschnitt Wildhaus – Arvenbüel

Der Toggenburger Höhenweg beginnt in Wildhaus. Wir kürzen etwas ab und nehmen die Bahn ab Alt St. Johann zur Alp Selammatt. Den imposanten Zacken der Churfürsten entlang wandern wir auf einem Naturweg zur Breitenalp, wo der Weg zum Wildmannlisch abzweigt. Hier lebten vor rund 50'000 Jahren bereits Höhlenmenschen. Weiter führt der Weg zur Vorderen Selunalp. Der Blick weitet sich nach Westen. Auf dem Rücken des Glatthams zweigt der gut markierte Bergweg ab in die Gegend des Tritt, der unsere volle Aufmerksamkeit fordert. Ein steiler Abstieg bringt uns zu den Felsblöcken des First und schliesslich über die Alp Looch nach Arvenbüel.

↔ 13.5 km ↗ 658 m ↘ 776 m 🏔️🕒 4 h 30 min

Abschnitt Arvenbüel – Tanzboden

Der nächste Abschnitt bringt uns vom Arvenbüel über den Amdener Höhenweg (siehe Höhenweg) zur Hinter Höhi. Dort nehmen wir den Weg in Richtung Vordermatt und schliesslich gelangen wir zur Oberchäseren. Nun folgt der Aufstieg in Richtung Speer. Der eigentliche Toggenburger Höhenweg führt nicht auf den Gipfel, sondern umgeht ihn östlich. Nach dem Abstieg übers Leiterli gelangen wir zur Alp Bütz und zur Hochebene Elsalp, einem weiteren Naturschutzgebiet. Auf gleicher Höhe wandern wir dem Wannenberg entlang zum Schorhüttenberg und zum Ausflugsziel Tanzboden.

↔ 17.7 km ↗ 850 m ↘ 697 m 🏔️🕒 5 h 30 min

Wer hier ins Tal will, wandert über die Wolzenalp nach Rietbach und nimmt die Sesselbahn nach Kruppenau.

↔ 24 km ↗ 1083 m ↘ 1245 m 🏔️🕒 7 h 30 min

Die gesamte regionale Wanderoute führt von Wildhaus bis nach Wil.

Alpenpanorama Weg 3

Etappe 6: Stein – Amden

Ab Stein nehmen wir den südlichen Weg aus dem Dorf in Richtung Arvenbüel. Ein langer gemächlicher Aufstieg durch Wälder und Wiesen steht uns bevor. Wir gelangen zur Vorderen Höhi und geniessen einen schönen Rundblick. Weiter geht der Weg auf dem Amdener Höhenweg (siehe Höhenweg) bis zur Sesselbahn Mattstock. Hier nehmen wir die gemütliche Variante und setzen uns auf einen Sessel, um ins Dorf zu gelangen.

↔ 12 km ↗ 800 m ↘ 343 m 🏔️🕒 3 h 50 min

Etappe 7: Amden – Weesen – Siebnen

Von Amden führt der Weg westwärts zunächst der Aeschenstrasse entlang und schliesslich verlassen wir das Dorf über Rindlis. Kurz nach dem Buddhistischen Retreatzentrum gehen wir auf dem historischen Treppenweg zum Chäppeli. Bis die Strasse gebaut wurde, war dies die einzige Route ins Tal. Der Strasse entlang durch die Galerien geht es weiter zum nächsten Abzweiger. Von hier verläuft der Weg durch den Wald nach Weesen.

↔ 4.7 km ↗ 37 m ↘ 523 m 🏔️🕒 1 h 30 min

Der Uferpromenade entlang schlendern wir zum Ursprung der Linth. Die Etappe führt weiter nach Niederurnen – Biltlen – Schübelbach – Siebnen.

↔ 25.6 km ↗ 145 m ↘ 604 m 🏔️🕒 6 h 20 min

Der Alpenpanorama Weg gehört zu den nationalen Wanderroueten und führt von Rorschach nach Genf in total 30 Etappen.

Wanderkarte

Mit Routenbeschreibungen, vielen Tipps und nützlichen Informationen

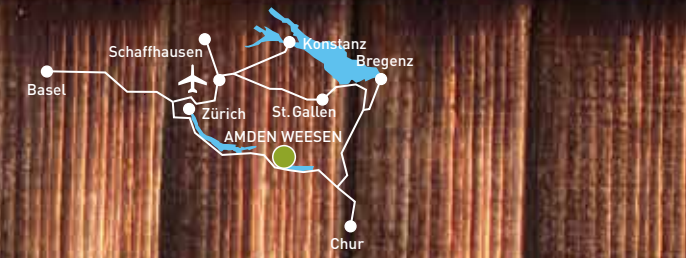
2017



ÖFFNUNGSZEITEN TOURIST INFO IN AMDEN

Montag bis Freitag:
8.30 - 12.00 h | 13.00 - 17.30 h

Samstag (Juni - Oktober) 9.30 - 14.00 h
Sonntag und Feiertage geschlossen



AMDEN & WEESEN TOURISMUS

Dorfstrasse 22
8873 Amden - Schweiz
Telefon: +41 58 228 28 30
tourismus@amdene.ch
www.amdene-veesen.ch



Wandertipps

Für ein gelungenes Wandererlebnis befolgen Sie folgende Wandertipps:

- Planen Sie Ihre Wanderung und informieren Sie sich vorgängig über die Route
- Wählen Sie die Route nach Ihrer Leistungsfähigkeit
- Beachten Sie die Wetterprognosen und -entwicklung
- Informieren Sie sich über den Zustand der Route
- Nie alleine lange/schwierige Wanderroueten begehen
- Wählen Sie eine geeignete Ausrüstung
- Wander- oder Trekkingschuhe sind immer zu empfehlen
- Folgen Sie den signalisierten Wegen
- Rasten Sie regelmässig und trinken Sie viel
- "Nimm nichts mit als deine Eindrücke – hinterlasse nichts als deine Fussspuren".

Wanderwegmarkierung

- Weg ohne besondere Gefahren
- Weg für bergtchtige Personen, überwiegend steil und schmal
- Weg für trittsichere, schwindelfreie Personen, teilweise wegloses Gelände

Notfall

Sichern Sie den Verletzten, leisten Sie erste Hilfe, achten Sie auf Ihre eigene Sicherheit und alarmieren Sie Hilfe.
Internationale Notrufnummer: 112

Natur pur – Wanderparadies mit Seeanstoss

Familienerlebnis Munggeweg

Trottinett

Amdo Mungg
Entdecke Betlis, den Ort von Amdos und Walis Abenteuer
Bilderbuch erhältlich auf amden-weesen.ch oder in lokalen Verkaufsstellen

Amdo Mungg und Walis Schatz

- Wanderweg
- Befestigte Wege
- Themenweg
- Trottinettabfahrt
- Bushaltestelle AWA
- Schiffanleger
- Tourist Info
- Parkhaus
- Parkplatz
- Sessellift
- Aussichtspunkt
- Hallenbad
- Museum
- Ruine Strahlweg
- Feuerstelle
- Wasserfall
- Schatzsuche Betlis
- Munggeweg
- Badestelle / Strand
- Fischen
- Wassersport
- Bootsvermietung
- Tennis
- Trottinett / Tretroller
- Spielplatz
- Klettergebiet
- Beachvolleyball
- Kinderwagen-Weg
- Essen & Schlafen
- Restaurant
- Schlafen
- Bar
- Café

Busfahrplan

(gekürzte Darstellung)

ZIEGELBRÜCKE – AMDEN

Ziegelbrücke, Bhf.	halbstündlich 06.04 / 06.34 bis 20.04 / 20.34 stündlich 21.04 bis 00.04
Weesen, Post	halbstündlich 06.10 / 06.40 bis 20.10 / 20.40 stündlich 21.10 bis 00.10

Einschränkung: Ziegelbrücke ab 06.04 | 06.34 Mo - Fr bis Weesen, See | Sa bis Amden, Post

AMDEN – ARVENBÜEL

Amden, Post	stündlich 07.25 bis 11.25 stündlich 11.55 bis 18.55
Arvenbüel an	stündlich 06.37 bis 11.37 stündlich 12.07 bis 19.07

Einschränkung: Amden ab 07.25

AMDEN – ZIEGELBRÜCKE

Amden, Post	halbstündlich 05.34 / 06.04 bis 19.34 / 20.04 stündlich 20.34 bis 23.34
Weesen, Post	halbstündlich 05.48 / 06.18 bis 19.48 / 20.18 stündlich 20.48 bis 23.48

Einschränkung: Amden ab 05.34 | 06.04 Mo bis Sa

ARVENBÜEL – AMDEN

Arvenbüel	stündlich 06.51 bis 11.51 stündlich 12.21 bis 18.21, zusätzlich 19.07
Amden, Post an	stündlich 07.03 bis 12.03 stündlich 12.33 bis 18.33, zusätzlich 19.17

Einschränkung: Arvenbüel ab 06.51 / 07.51

Montag bis Freitag, ohne allg. Feiertage

Schifffahrplan

WEESEN – QUINTEN

SONNTAGE UND ALLGEMEINE FEIERTAGE
14. APRIL - 22. OKTOBER 2017

Weesen	10.20	12.00	13.35	15.20	17.12
Bettlis	10.35	12.15	13.50	15.35	17.25
Quinten	11.00	12.40	14.15	16.00	17.50
Quinten Au	11.10	12.50	14.30	16.15	18.00

DI, DO, SA. 15. APRIL - 20. MAI 2017
Montag bis Samstag. 22. Mai - 21. Oktober 2017

Weesen	11.00	13.55	15.40
Bettlis	11.15	14.10	15.55
Quinten	11.40	14.40	16.15
Quinten Au		14.50	16.25

QUINTEN – WEESEN

SONNTAGE UND ALLGEMEINE FEIERTAGE
14. APRIL - 22. OKTOBER 2017

Quinten Au	11.00	12.35	14.15	16.00	17.50
Quinten	09.25	11.10	12.45	14.25	16.15
Bettlis	09.45	11.30	13.05	14.50	16.35
Weesen	10.00	11.50	13.30	15.10	17.00

DI, DO, SA. 15. APRIL - 20. MAI 2017
Montag bis Samstag. 22. Mai - 21. Oktober 2017

Quinten Au	11.00	14.40	16.10
Quinten	10.05	13.05	14.50
Bettlis	10.30	13.25	15.15
Weesen	10.50	13.45	15.35

Erlebnisfahrten
walenseeschiff.ch
Idylle
Walensee

Top-Wanderungen

A HÖHENWEG
Moorlandschaften und genussliche Alpbeizli

Nach der Fahrt mit der Sesselbahn gehen wir ostwärts in Richtung Hinter Höhi. Vorbei an der Alpwirtschaft Strichboden gelangen wir auf ein kleines Alpsträsschen. An dessen Ende beginnt die über 6 Quadratkilometer grosse Moorlandschaft Hinter Höhi. Das hier liegende Hochmoor ist eines der eindrucklichsten Torfgebiete der Schweiz mit seinen einzigartigen, bis 200-jährigen Legföhren. Besonders in den Herbstmonaten zeigt es sich von seiner schönsten Seite. Weiter geht's zur kleinen Alpwirtschaft Furgglen. Sie bietet den perfekten Zwischenhalt und besonders die herumtollenden Tieren und Kinder machen diesen Ort zu einem ganz speziellen. Erwachsene sollten die berühmte "Wurmkur" nicht verpassen. Über blühende Alpweiden führt der Weg dem Gulmen entlang, schliesslich durch ein kleines Wäldchen über Altschen (eine weitere Möglichkeit, sich zu verpflegen) zum Endpunkt Arvenbüel. Hier steigen wir in den Bus nach Amden. Wer noch nicht genug hat, kann auch den Wiesenweg zurück ins Dorf nehmen (+ 50 Minuten). Der Höhenweg eignet sich zum Wandern genauso gut in der entgegengesetzten Richtung, mit Startort Arvenbüel.

Variante: Bei der Alp Hüttlisboden abzweigen in Richtung Alp Diggi und via dem bewirtschafteten Naturfreundehaus Tscherwald direkt zurück ins Dorf Amden.

Niederschlag 1292 m.ü.M. | Arvenbüel 1273 m.ü.M. | Weesen 423 m.ü.M. | Quinten 423 m.ü.M. | Amden Dorf 908 m.ü.M.

8.4 km | 294 m | 312 m | 2 h 45 min

B WEESEN – BETLIS – QUINTEN
Mediterrane Schönheiten mit imposantem Wasserfall

Beim Startpunkt am Seebecken in Weesen geht's los durch das Dörfchen am Walensee (übrigens lohnt sich auch ein Abstecher ins historische Städtchen). Gegen Dorfende in östlicher Richtung wandern wir nach Bettlis. Vorbei am bekannten Seebeizli Lago Mio gehen wir entspannt dem Seeufer entlang. Kurz vor Bettlis steigt der Weg zum gemütlichen Restaurant Burg Strahlweg an. Etwas oberhalb liegt der Gasthof Paradiesli mit seinem Minizoo. Bereits hier hören wir die Wasserfälle rauschen und erhaschen einen wundervollen Blick auf die tosenden Seerenbachfälle (besonders im Frühling sehr spektakulär). Nach der kleinen Kapelle unternehmen wir links einen Abstecher zur Aussichtsplattform, um die Rinquelle und die Wasserfälle hautnah zu erleben. Mit über 580 Metern Höhe gehören die Seerenbachfälle zu den zehn höchsten Wasserfällen der Welt. Weiter geht's stetig hinauf. Am höchsten Punkt liegt eine grosszügige Feuerstelle. Kurze Zeit später nehmen wir den rechten Weg hinunter nach Quinten. Der Abstieg ist zum Teil sehr steil. In Quinten angekommen überrascht uns das 50-Seelen-Dorf mit einer grossen Pflanzenvielfalt und mediterranem Charme. Nach einem feinen Coupe steigen wir ins Schiff zurück nach Weesen. Wer lieber bergwärts wandert, sollte die Wanderung in umgekehrter Richtung unternehmen.

Niederschlag 1292 m.ü.M. | Amden Dorf 908 m.ü.M.

10.5 km | 487 m | 487 m | 3 h 15 min

C SPEER
Mit dem Smartphone zum König der Voralpen

Hier kommt Kommunikationstechnik ins Spiel. Zücken Sie Ihr Smartphone und mit ihrem ganz persönlichen Wanderführer geht's ab zum Speer. Mit der App von GPS-Tracks erfahren Sie während der Wanderung viel Spannendes und werden immer wieder durch die Stimme der SRF3-Moderatorin Kathrin Hönegger fundiert informiert. Der Start befindet sich bei der Talstation der Sesselbahn Mattstock. Nach der Fahrt gehen wir in östlicher Richtung zur Hinter Höhi und dann weiter nach Vordermatt zur Alp Oberchäseren. Trotz der verlockenden Alpwirtschaft wird hier noch keine Rast gemacht... es geht weiter in Richtung Gipfel. Oben angekommen geniessen wir den schönsten Ausblick vom König der Voralpen über den Zürichsee und die Alpenwelt. Der Speer ist mit seinen 1950 Metern der höchste Molasseberg Europas. Wer sich fragt, was Molasse ist: Sehen Sie sich die speziellen Steinformationen an! Auf dem Rückweg dürfen wir rasten und in der Alpwirtschaft Oberchäseren die feinen „Meringues“ mit frischem Alprahm geniessen. Zurück führt der Weg über Hintermatt (Abzweigung nicht verpassen) und dem wunderbaren Aussichtspunkt Durschlegli mit grandioser Sicht über den Walensee schliesslich ins Dorf Amden.

Niederschlag 1292 m.ü.M. | Amden Dorf 908 m.ü.M.

14.8 km | 700 m | 1087 m | 5 h

Themenwege

D MUNGGEWEG
Der Erlebnisweg mit Amdo dem Murmeltier für die ganze Familie

Der Rundweg führt ab der Bergstation der Sesselbahn ostwärts vorbei an Tastkisten, den Balancierhölzern zum lustigen Streichelzoo mit Hasen und Hühnern. Beim Strichboden nehmen wir den Weg hinter der Hütte aufwärts zum Kletterast und dem Aussichtsturm. Weiter geht's zur Holz-Kugelbahn beim höchsten Punkt des Weges. Etwas später gehen wir den Weg links hinab zu den Hängebrücken, dem Barfusspfad und dem gemütlichen Grillplatz bei den alten Fichten. Kurze Zeit später erreichen wir wieder die Sesselbahn.

3.4 km | 130 m | 130 m | 2 h

E GEISSENWEG
Spassiger Erlebnisweg mit Geissen – ein Hit für Kinder

Der Start liegt bei der Filikirche und führt auf der Kirchgasse bergwärts. Zuerst treffen wir auf den Balancierpfad. Auf dem weiteren Weg überraschen uns immer wieder spannende Erlebnisse, die es zu erkunden gilt. Auf keinen Fall aber dürfen wir die kleinen, weissen Holzgeissele vergessen zu zählen. Beim Aussichtspunkt Chapfenberg geniessen wir die Sicht auf den Walensee, machen Rast und grillieren unsere mitgebrachten Würstchen. Nachher geht es durch den abenteuerlichen Wald zurück ins Städtchen.

2.8 km | 200 m | 200 m | 2 h

Restaurants & Hotels

Bei uns geht es noch ursprünglich zu, mit viel Musse zum Entspannen und Geniessen. Etwas Feines zum Essen, ein erfrischender Durstlöcher und ein feines Glacé oder am Walensee die Sonne geniessen – hier wird Gemütlichkeit gelebt.

Lust gleich in Amden zu bleiben?
Kontaktieren Sie uns für Übernachtungsmöglichkeiten in herzigen Ferienwohnungen und einmaligen Unterküften: 058 228 28 30 oder online auf amden-weesen.ch

Weesen, Bettlis & Quinten		Amden & Arvenbüel	
1	Bläsche 055 616 15 51	22	Café Ammann 055 611 11 18
2	Brändliberg 055 616 14 35	23	Sonne 055 611 17 17
3	Bahnhof 055 616 16 14	24	Rössli 055 611 11 94
4	Post 055 616 11 91	25	Sternen 079 487 40 91
5	Weinstube 079 281 78 71	26	Mürtschenblick 058 228 28 30
6	Café Liszt 055 615 55 05	27	Schwendinaus 055 611 15 62
7	Bellini 055 525 73 37	28	Schaffli 055 611 13 88
8	Krone 055 616 14 01	29	Café Schärli 055 611 11 34
9	Fischerstube 055 616 16 08	30	Bienenheim 079 611 00 10
10	Brasserie Du Lac 055 616 14 74	31	Alpstübi Strichboden 079 352 57 34
11	Walensee Trattoria 055 616 16 04	32	Holzstübi 055 611 19 29
12	Thai-Schwyzherhof 055 616 12 87	33	Durschlegli 055 611 50 60
13	Elite 055 616 17 60	34	Oberchäseren 055 611 11 71
14	Hirschen 055 616 11 66	35	Tscherwald 079 760 22 49
15	Gäsi Kiosk 055 610 13 55	36	Furgglen 079 411 75 18
16	Flyhof 055 616 12 30	37	Arvenbüel 055 611 60 10
17	Lago Mio 055 616 17 19	38	Leistkamm 055 611 12 65
18	Strahlweg 055 611 11 82	39	Monte Mio 055 611 14 17
19	Paradiesli 055 611 11 79	40	Clubhütte Rüschtikon 044 720 26 29
20	Schiffände 081 738 14 60	41	Altschen 079 561 26 00
21	Seehus 081 738 16 64	42	Looch 079 355 02 24

Sesselbahn Mattstock

BETRIEBSZEITEN SOMMER
1. JUNI BIS 1. NOVEMBER 2017

8.30 bis 12.00 | 13.15 bis 16.45 Uhr
täglich Betrieb bei guter Witterung

Im April, Mai und November sind die Betriebszeiten eingeschränkt und variieren. Bitte informieren Sie sich auf www.amden-weesen.ch oder bei den Sportbahnen Amden: +41 55 611 18 00

Preise für Einzelpersonen
Erwachsene Bergfahrt: 9.– | Talfahrt: 7.– | Retour: 13.–
Kinder Bergfahrt: 4.– | Talfahrt: 3.– | Retour: 6.–
Kinder bis 16 Jahre in Begleitung der Eltern fahren kostenlos (ausser Gruppenfahrten).
Kinder unter 6 Jahren fahren immer kostenlos.

Gruppentarife ab 15 Personen
Erwachsene Bergfahrt: 8.– | Talfahrt: 6.– | Retour: 11.–
Kinder Bergfahrt: 4.– | Talfahrt: 3.– | Retour: 6.–

Pro 15 Personen fährt eine Person kostenlos. Alle Preise in Franken. Halbtax und GA sind nicht gültig.

Gruppen bitte vorher anmelden:
Sportbahnen Amden
+41 55 611 12 75 | info@amden-sportbahnen.ch